

Bevölkerungszahl weiter rückläufig

Wiesbaden. Die Zahl der Menschen in Deutschland ist 2006 zum vierten Mal in Folge zurückgegangen: Ende des Jahres lag sie bei etwa 82,31 Millionen und damit um 130000 unter der Zahl des Vorjahres, wie das Statistische Bundesamt in Wiesbaden am Freitag mitteilte. Der Behördenschätzung zufolge gab es im vergangenen Jahr etwa 150000 mehr Sterbefälle als Geburten. 2005 hatte das Geburtendefizit bei 144000 gelegen. Während mehr Personen von Deutschland ins Ausland zogen, wanderten weniger Menschen aus anderen Ländern ein. Der Zugewinn dürfte der Schätzung zufolge nur bei 20000 bis 30000 gelegen haben. Im Vorjahr lag der Wanderungsüberschuß noch bei 79000 Personen. »Die Wanderungen reichten somit 2006 bei weitem nicht aus, um das Geburtendefizit zu kompensieren«, teilte das Bundesamt mit.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/79416.bevoelkerungszahl-weiter-ruecklaeufig.html>